

### Protokollauszug

aus der

7. öffentliche/nicht öffentliche Sitzung der Stadtverordnetenversammlung der Landeshauptstadt Potsdam vom 28.01.2015

öffentlich

Top 7.1 Beanstandung des Beschlusses - Änderung der Spielplatzsatzung der LHP 14/SVV/0275 ungeändert beschlossen

Mit Schreiben vom 26.11.2014 hat der Oberbürgermeister den **Beschluss des Hauptausschusses, DS 14/SVV/00275** vom 12.11.2014 **beanstandet**; die Beanstandung wird vom Oberbürgermeister mündlich untersetzt.

Vom Stadtverordneten Heuer wird anschließend namens der Fraktion SPD eine **geänderte Begründung** vorgetragen.

Gemäß § 55 Abs. 1 Satz 5 wird über diese Vorlage in namentlicher Abstimmung befunden; das Ergebnis ist der Niederschrift als Anlage beigefügt.

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt:

Die Kinderspielplatzsatzung der Landeshauptstadt Potsdam wird wie folgt ergänzt:

§ 2 wird § 2 Abs. 1

Neu eingefügt wird

§ 2 Abs. 2:

Flächen, die nach Nr. 2 und 3 errichtet werden, sollen öffentlich zugänglich sein, soweit nicht tatsächliche Gegebenheiten (z.B. Hoflage und vollständige Umbauung) dies ausschließen.

#### Abstimmungsergebnis:

(in namentlicher Abstimmung) mit 32 Ja-Stimmen <u>angenommen</u>, bei 15 Nein-Stimmen.



## Stadtverordnetenversammlung der

Landeshauptstadt Potsdam

#### **BESCHLUSS**

# der 7. öffentlichen Sitzung der Stadtverordnetenversammlung der Landeshauptstadt Potsdam am 28.01.2015

Änderung der Spielplatzsatzung der Landeshauptstadt Potsdam Vorlage: 14/SVV/0275

Die Kinderspielplatzsatzung der Landeshauptstadt Potsdam wird wie folgt ergänzt:

§ 2 wird § 2 Abs. 1

Neu eingefügt wird

§ 2 Abs. 2:

Flächen, die nach Nr. 2 und 3 errichtet werden, sollen öffentlich zugänglich sein, soweit nicht tatsächliche Gegebenheiten (z.B. Hoflage und vollständige Umbauung) dies ausschließen.

#### Abstimmungsergebnis:

(in namentlicher Abstimmung) mit 32 Ja-Stimmen <u>angenommen</u>, bei 15 Nein-Stimmen.

Gemäß § 22 Brandenburgische Kommunalverfassung (BbgKVerf) waren keine Mitglieder der Stadtverordnetenversammlung von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen. Die Übereinstimmung des Beschlusses mit dem Wortlaut in der Niederschrift wird amtlich beglaubigt.

Dem Beschluss werden \_\_5\_\_ Seiten beigefügt.

Potsdam, den 10. Februar 2015

Ziegenbein Leiterin des Büros

Stempel

## Namentliche Abstimmung zur Drucksache Nr. 14/SVV/0235

zur .F. Sitzung der Stadtverordnetenversammlung am .22.01.2015

Titel	Name	Vorname	Ja	Nein	Stimm- enthaltung
	Anger	Günter	1		
	Armbruster	Janny		1	
	Berlin	Michél	1		
	Biesecke	Kati	1		
	Boede	Lutz			
	Dünn	Hans-Wilhelm	l		
	Eichert	Lars			
	Eifler	Birgit		1	
	Eisenblätter	Imke			
	Finken	Matthias	ľ		
	Friederich	Götz		ŀ	
	Fröhlich	Uwe		1	
	Heinzel	Horst	1		
	Heuer	Pete			
	Hohloch	Dennis		1	
	Hüneke	Saskia		1	
	Jäkel	Ralf	1		
Dr.	Kaduk	Sylke			
	Kamenz	Irene			
	Kaminski	Klaus Peter	1		
	Keller	Barbara			
	Kirsch	Wolfhard		ŧ	

	Klamke	Volker			
Dr.	Klockow	Carmen		1	
	Kolesnyk	David	1		
	Krämer	Sascha			
	Krause	Marcus			
	Kulke	René	1		
Dr.	Kwapis	Jörg	1		
	Lack	Matthias	1		
	Linke	Carsten			
	Marquardt	Nico	1		
	Mensch	Norbert	1		
	Michalske-Acioglu	Anke			
	Morgenroth	Birgit			
	Müller	Birgit	1		
Dr.	Müller	Sigrid	1		
	Naundorf	Ingeborg		İ	
von der	Osten-Sacken	Johannes		1	
	Piest	Marcel			
	Reimers	Babette	1		
	Rietz	Klaus		1	
Dr.	Scharfenberg	Hans-Jürgen	c		
Dr.	Schröter	Karin			
	Schubert	Mike	İ		
	Schüler	Peter		P	
	Schultheiß	Peter			
	Schulze	Jana	1		
	Sell	Petra	Ì		
	Tack	Anita	6		
	Viehrig	Clemens	1		
	Walter	Andreas		X	
	Wartenberg	Claus	Þ		
	Weber	Kai			





Dr.	Wegewitz	Uta	Ť		
	Wellmann	Lothar Wilhelm			
	Jakobs	Jann			
			1	1	Ø
			21	6	-01
			10	8	
			32	15	